

## Petra Tolkmitt, Lulu lernt lesen

Aus dem Gutachten der Schulbehörde Bremen:

„Bei dem vorliegenden Unterrichtswerk handelt es sich um ein Materialpaket zum Lesenlernen. Es umfasst:

Vorlesegeschichten  
Das gelbe Ringbuch - Vorkurs  
Das grüne Ringbuch - Lesetexte  
Das blaue Ringbuch - Arbeitsbuch  
Lehrerhandreichung  
Buchstaben- und Anlautbilder, Porträtkarten  
Kopiervorlagen mit Hosentaschengeschichten und Lernkontrollen  
Klebebilder  
Handpuppe Hexe Lulu  
Fingerpuppe AffeAli  
Fingerpuppe Rabe Lola oder Uli

Zur Begutachtung liegen vor:

**Das gelbe Ringbuch – Vorkurs**  
**Das grüne Ringbuch – Lesetexte**  
**Das blaue Ringbuch – Arbeitsbuch**

Das Material ist von der Autorin Petra Tolkmitt aus deren langjähriger Unterrichtspraxis heraus entwickelt worden.

Der Ausgangsschwierigkeit eines jeden Leselehrgangs, mit zunächst wenigen Buchstaben Texte inhaltlich und sprachlich zu gestalten, begegnet dieser Lehrgang mit den für das vorliegende Material konzipierten Vorlesegeschichten. Durch das Vorlesen und Erzählen dieser Geschichten entstehen lebendige Situationen, die von den Kindern nachempfunden und aufgegriffen werden. Auf diese Weise wird ein inhaltlicher Bogen über den gesamten Leselehrgang gespannt und gehalten.

Der hier vorgestellte Leselehrgang unterscheidet sich von den gängigen anderen in vier Punkten:

- Es gibt einen Vorkurs „So fange ich an“, der aus zwei Teilen besteht. Im ersten Teil „Bevor es richtig los geht“ werden Aspekte der phonologischen Bewusstheit trainiert.
- Im zweiten Teil des Vorkurses „So fange ich an“ dominieren die lesetechnischen Aspekte, damit die Schulanfänger dieser Anfangsphase eine sichere Basis für die spätere Automatisierung des Lernprozesses erwerben.
- In dieser Anfangsphase wird mit Lautgebärden gearbeitet, einerseits begleitend zum lautierenden Lesen, andererseits zur Festigung der Laut-Buchstabenverbindung.
- In der Anfangsphase und darüber hinaus wird die Silbe betont; zunächst in Verbindung mit rhythmischem und lautem Mitsprechen, später leise oder nur noch innerlich.

Die für diesen Lehrgang empfohlenen Lautgebärden entstammen dem „Kieler Leseaufbau“. (...)



## Petra Tolkmitt, Lulu lernt lesen



Das **gelbe Ringbuch** ist ein Material, das jedes Kind bearbeitet und ausfüllt; es umfasst 32 Seiten im DIN A4 Format.

Der Vorkurs in diesem Ringbuch enthält zunächst zehn Seiten mit speziellen Übungen zu Raum - Lage Verständnis, zur Orientierung, Konzentration und phonologischen Bewusstheit. Insbesondere die Kinder, die beim Schuleintritt noch nicht alle Voraussetzungen zum Schriftspracherwerb mitbringen, können durch die angebotenen Übungen und Aufgaben grundlegende Fähigkeiten trainieren, die für den Anfangsunterricht unerlässlich sind. Der erste Teil des Vorkurses gibt der Lehrperson Gelegenheit, die Kinder zu beobachten und dabei ihre Stärken und Schwächen aufzuspüren. Bereits erste Arbeitstechniken werden auf diesen Seiten eingeübt. Alle Inhalte des Vorkurses sind fächerübergreifend angelegt.

Im zweiten Teil, der sich farblich vom ersten unterscheidet und den Titel hat „Jetzt geht es richtig los!“ werden auf drei bis fünf Seiten Übungen zu Vokalen und ihrer lang gesprochenen Form angeboten. Dies ist der erste Lernschritt in der Beziehung von Laut und Zeichen und Voraussetzung für das Erkennen und Lesen von Silben. Silben sind tragende Elemente des Wortmaterials.

Lange Vokale haben eine eindeutige Klanggestalt und sind deshalb von den Kindern leichter aufzunehmen, außerdem erleichtert die Konzentration auf nur einen Buchstaben das optische Erfassen. Nach und nach werden weitere Arbeitstechniken erlernt und die Handzeichen zu den entsprechenden Buchstaben eingeführt. Während der gesamten Anfangsphase wird die erlernte Lesetechnik (M und ein lang gesprochenes a = Ma) durch den Gebrauch der Handzeichen (Lautgebärden) unterstützt. Diese Technik vermittelt gerade dem leistungsschwächeren Kind Sicherheit beim Lesen.



### Das grüne Ringbuch - Lesetexte

In diesem Ringbuch lernen Kinder synchron zu den Vorlesegeschichten die Konsonanten kennen. Das Ringbuch enthält Minimaltexte zu den Vorlesegeschichten als Lesetexte.

Lesen und das Schreiben in Druckschrift sind synchrone Lernprozesse. Das synchrone Schreiben unterstützt den Leseprozess; die Analyse und die Synthese eines Wortes muss vollzogen werden. Dabei helfen die Handzeichen sowohl bei der Analyse als auch kontrollierend bei der Synthese. Das analytisch-synthetische Verfahren bietet den Kindern Gelegenheit, den Buchstaben eigenaktiv zu begegnen, um sie danach anhand eines interessanten aber überschaubaren Materialangebots zu erproben und zu festigen.

Dies Vorgehen bahnt darüber hinaus Grundlagen für den Rechtschreibaufbau an. Bei der Einführung eines neuen Buchstaben wird den Kindern die entsprechende Vorlesegeschichte vorgelesen oder erzählt. Die Reihenfolge der Einführung der Konsonanten erfolgt in Anlehnung an den bewährten Kieler Leseaufbau; dabei wird das Prinzip „vom Leichten zum Schweren“ eingehalten. Konsonanten, die selten vorkommen, werden erst am Ende des Ringbuches aufgenommen; das gilt auch für Laute wie ck, st, pf, tz, sp, chs.



## Petra Tolkmitt, Lulu lernt lesen

Eine langsam ansteigende Buchstabenprogression ermöglicht den Lernern Sicherheit im Umgang mit den jeweilig zu erlernenden Buchstaben.

Das selbstständige Erlesen aller Wörter, Sätze und Texte ist mit diesem Leselehrgang möglich, weil das Kind mit den Lautgebärden ein Instrument zur Wortschließung hat und weil das Wortmaterial stets so ausgewählt wurde, dass die Silbe als Element eine tragende Säule des Wortmaterials ist; so sind auch lange Wörter für das Kind beim Erlesen kein Problem. Das Wortmaterial besteht grundsätzlich aus Silbenbausteinen, die aus einem Konsonanten und einem langen Vokal bestehen. Auf Wörter mit Kurzvokalen und Konsonantenhäufung wurde weitestgehend verzichtet.

Das grüne Ringbuch kann nach Abschluss des Leselehrgangs eingesammelt und wiederverwendet werden.



### Das blaue Ringbuch

hält 104 Übungsseiten zu den Konsonanten bereit. Zusammen mit den Vokalen aus dem Vorkurs üben die Kinder die im grünen Ringbuch eingeführten Buchstaben, Silbenverbindungen, Wörter und Texte. In den Übungen werden Namen und Wörter der Lesetexte in unterschiedlichen Zusammenhängen immer wieder aufgegriffen. Die Übungsformen wiederholen sich regelmäßig; das erspart zeitaufwendige Erklärungen und ermöglicht das selbstständige Bearbeiten der Übungsaufgaben und den Einsatz der Aufgaben für differenzierte und freie Arbeitsformen.

Jeder Buchstabe muss vom Kind in seiner Form erfasst werden; dazu werden Übungen wie das Drucken, das synchrone Schreiben, das Kneten, das Schreiben in der Luft, auf dem Rücken des Nachbarn und vieles andere mehr empfohlen. Neben der Formerfassung muss das Kind auch lernen,

den Buchstaben von anderen Zeichen zu unterscheiden. Das genaue Hinschauen, das Fokussieren wird deshalb besonders geübt. Die Silbe als Wortbaustein sollte immer wieder gelesen werden. Für das Wiederholen werden vielfältige immer wiederkehrende Übungsformen angeboten. (...)

Das Lehrwerk und seine ergänzenden Materialien bieten

- einen fachdidaktisch durchstrukturierten Leitfaden zum Erwerb der Schriftsprache, der dem Kind systematisches Lernen ermöglicht
- gezielte Übungen, die die phonologische Bewusstheit der Kinder entwickeln
- vielfältige Impulse und Angebote für Tätigkeiten, bei denen sich Kinder handelnd und kreativ mit Sprache auseinandersetzen können
- verschiedene Möglichkeiten, individuelle Lernwege auszuprobieren, zu finden und zu nutzen
- Möglichkeiten, differenziert und individuell auf die Unterschiedlichkeit der Kinder einzugehen
- klare und gut strukturierte Lernschritte

Dass Kinder Lesen von Anfang an als interessant und persönlich bedeutsam erleben ist ein zentrales Anliegen der Konzeption dieses Leselehrgangs.

# Elke Dieck • Rezensionen



## Petra Tolkmitt, Lulu lernt lesen

Die unterschiedlichen Farben der einzelnen Ringbücher (gelb, grün, blau) helfen Kindern, sich innerhalb des Materialpakets zu orientieren.

Das Schriftbild ist strukturiert und sorgt dafür, dass die Texte für Kinder gut lesbar und überschaubar sind.

Auf allen Seiten wurde auf eine ruhige und übersichtliche Strukturierung und ein klares Layout geachtet.

Die Abbildungen im gelben und im blauen Ringbuch dienen ausschließlich den gestellten Aufgaben und dem Textverständnis. Im grünen Ringbuch fallen die Illustrationen durch ihre zarte Kolorierung auf. Dies hebt besonders gut die handelnden Personen hervor.

Das vorliegende Unterrichtswerk verstößt weder gegen Verfassungsgrundsätze noch gegen Rechtsvorschriften.

Das didaktische Konzept entspricht dem aktuellen Diskussionsstand von Fachwissenschaft und Fachdidaktik.

Der Preis von je 13,00 Euro für das grüne und blaue Ringbuch sowie der Preis von 9,00 Euro für das gelbe Ringbuch ist im Verhältnis zu Umfang und Ausstattung des Buches angemessen.

Ganz besonders Schulen, die einen hohen Anteil an Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund haben, werden mit dem vorliegenden Unterrichtswerk diesen Kindern den Weg zur Welt des Lesens eröffnen können.

**Das Unterrichtswerk wird ausdrücklich zur Zulassung empfohlen.“**

